
Verbandsrunde 2010: 1. Kampf SCJ Wasserlos â€“ KSV Bensheim am 21.08.10

Presseinformation Verbandsrunde 2010: 1. Kampf SCJ Wasserlos – KSV Bensheim am 21.08.10 Bereits zum dritten Mal in Folge werden die Ringer des Kraftsportvereins (KSV) 1928 Bensheim die Verbandsrunde in der Hessischen Landesliga bestreiten. Nachdem sie dort im vergangenen Jahr den vorletzten Platz belegt haben, geben sie sich auch in dieser Saison keinen unrealistischen Erwartungen hin, sondern k&ouml;mpfen vorrangig um den Klassenerhalt. Denn die personelle Ausgangssituation gestaltet sich nach wie vor ungünstig: „Die unteren beiden Gewichtsklassen bleiben schwierig zu besetzen“;, greift Sportwart Sascha Semm das alljührliche Problem auf. „Aus dem eigenen Nachwuchs stehen zwar mittlerweile Andreas Seitz und Noah Schüfer zur Verfügung, aber Letzterer wird erst Mitte der Runde die vorgeschriebene Altersgrenze erreicht haben“;, so Semm. Demnach müssen die Bensheimer Kraftsportler auch in dieser Saison den einen oder anderen Kampf unterbesetzt bestreiten und mit nur acht der geforderten neun Ringer antreten. Aber selbst in dieser Konstellation werden sie versuchen, aus jeder Begegnung das Beste herauszuholen. Unter den übrigen neun Mannschaften befinden sich aus dem Vorjahr vertraute Herausforderer wie die SV Einigkeit Damm, der RSV Elgershausen, TSV Immenhausen, SCJ Wasserlos und KSV Wersau. Schwer einzuschützen sind hingegen die neu formierte Reservestaffel des Zweitligisten SC Kleinostheim und die aus der Gruppenliga aufgestiegene zweite Garde des KSC Hösbach und des KSC Niedernberg sowie die Mannschaft des SRV Dettingen. Zum Rundenauftritt am kommenden Samstag (21.) werden die Bensheimer Ringer vom SCJ Wasserlos zu ihrem ersten Kampf herausgefordert, der um 20 Uhr in der Schulturnhalle in Alzenau-Wasserlos beginnt. Gegen diese Kontrahenten konnten die KSV-Athleten in den vergangenen beiden Runden unterschiedliche Ergebnisse erzielen und werden diesmal alles daran setzen werden, die Begegnung mit einem Auftaktsieg abzuschlieüen. Danach geht es allwöchentlich weiter, bis eine Woche vor Weihnachten der 18. und letzte Kampftag erreicht ist. Eigene Jugend: Calvin McIlhargey, Noah Schüfer und Andreas Seitz. - Die Mannschaft: Osman Asanov, Vili Asanov, Wojciech Bizon, Jurij Fetaliüv, Alexander Fritz, Arnold Gugala, Sebastian Jührling, Stefan Jührling, Thomas Krümer, Thomas Lang, Nico Michali, Sergej Posohov und Johannes Steinbacher. - Trainer: Sebastian Jührling, Sascha Semm und Johannes Steinbacher. - Mannschaftsbetreuer: Egbert Grüner und Gerhard Richter. - Listenführer: Frank Schröder und Fred Petermann.